

Was gibt es sonst noch zu essen? #Malaysia



Was gibt es sonst noch zu essen? #Malaysia

By Floriane

Malaysia ist eine Mischung aus drei Bevölkerungsgruppen, den Malaien, Chinesen und Indern. Die Küche ist dementsprechend vielfältig. Wie Sie sich vorstellen können, war uns das nicht unangenehm. Es war unser erstes Land in Asien, daher waren wir sehr froh, verschiedene Arten von Küche probieren zu können. Trotzdem wandten wir uns schnell den chinesischen Spezialitäten zu, die weit weniger scharf waren als die anderen. Wieder, wie in Lateinamerika, aßen wir auf den Märkten, die hier Foodstalls genannt werden.

Dim Sum

Reis mit würzigem Gemüse

Unsere Lieblingsspezialitäten:

- **Nasi lemak (Malaysisch)**: wir hatten bereits ein super gutes malaysisches Restaurant in Australien getestet, ohne es zu wissen, hatten wir das typischste Gericht genommen. In der Mitte des Tellers oder Palmblatts wird der klebrige Reis mit Kokosmilch (ein magisches Wort für mich) platziert, dann ein hartgekochtes Ei, Gurkenscheiben, knusprige Erdnüsse und kleine gesalzene und getrocknete Sardellen drumherum. Dieses Gericht wird normalerweise zum Frühstück serviert... In Malaysia war es nicht einfach, am frühen Morgen kleine Leckereien zu finden.
- **Roti Canai (indisch)**: Gebratene Pfannkuchen mit verschiedenen Soßen, die natürlich immer scharf sind. Dieses Gericht wird hauptsächlich zum Frühstück gegessen, Auch hier überwiegt das Salzige am Morgen.
- **Dim Sum (Chinesisch)**: Das sind dampfende Ravioli, die mit Fleisch oder Gemüse gefüllt sind. Sie schmecken gut und sind vor allem gesund.
- **Mee goreng (Malaiisch/Indonesisch)**: gebratene Nudeln mit Gemüse, ist auch in Indonesien das Grundgericht, wir können gar nicht genug davon essen und Ihnen davon erzählen.
- **Popiah (Chinesisch)**: ist eine Art gedämpfte, süß/salzige Frühlingsrolle, eine „Tuerie“.
- **Chicken Reis (Malaiisch)**: ist in Hühnerbrühe gekochter Reis, der mit Huhn serviert wird, einfach und nahrhaft.
- **Chicken Butter (indisch)**: Ein Gericht, das nicht gewürzt ist und selten genug ist, um erwähnt zu werden.

{%CAPTION%}

Chicken with rice

Auf der Ebene der kleinen Leckereien :

- **Bananenbraten (indisch)**: Gebratene Pfannkuchen mit Bananenstücken. Natürlich aßen wir sie, sobald wir sie fanden.
- **Dim Sum (Chinesisch)**: dampfende Teigtaschen mit einer Füllung aus Kokosnuss, roten Bohnen oder Schokolade. Eine Delikatesse zum Frühstück.
- **LDurian**: Der Geruch dieser Frucht ähnelt dem eines Mülleimers, appetitlich, nicht wahr, ohne Übertreibung, die Malaien sind Fans davon und zu unserem Glück war

die Hochsaison im Juli, es gab sie überall.

– **Cendol:** Das ist ein Dessert aus zerstoßenem Eis, Palmzucker, Kokosmilch und Cendol, einer Art neongrüner Nudeln. Wir waren von der Farbe der Nudeln fasziniert und wollten sie probieren, aber sie waren nicht besonders gut.

Frühstück Dim Sum & frittierte Früchte

Bananenbraten, einer unserer Favoriten

Und was gibt es sonst noch zu trinken?

In den meisten Einrichtungen gibt es keinen Alkohol, da der Islam die offizielle Religion ist. Nur einige Straßenhändler bieten ihn zu überhöhten Preisen an. Wir zogen es vor, die vielen kalten Getränke und Säfte zu genießen, die man „without sugar“ verlangen kann, da sie es mit dem Zucker sehr genau nehmen.

– **Kaffee und Frappé:** Bitte frisch, das war die Entdeckung unseres Aufenthalts in Malaysia.

– **LieSäfte**, von Wassermelonen, die direkt aus der Frucht ausgehöhlt wurden, von Ananas, Mangos. Kurz gesagt, wir lassen es uns immer noch gut gehen.

Milchshake Kaffee & Banane

Wassermelone, die direkt aus der Frucht ausgehöhlt wird

Die Foodstalls bieten eine Vielzahl an günstigen und oftmals qualitativ hochwertigen Gerichten an, sodass wir in Malaysia kaum in richtige Restaurants gegangen sind.

Die **Helilounge Bar** im 34. Stock bietet einen 360-Grad-Blick über die ganze Stadt, darunter den Menara-Turm und die Petronas Towers, und wir waren dort, um unseren fünften Geburtstag zu feiern (Herzensmoment). Und **The Baboon House** ein super Burgerladen in Malakka, schon allein wegen der Inneneinrichtung lohnt

Was gibt es sonst noch zu essen? #Malaysia

sich ein Besuch.

Helilounge – 5 Jahre sind ein Grund zum Feiern

The Baboon House

Donnez une note à cet article :
0 avis (0/5)

Merci de partager notre article :

- [Auf X teilen \(Wird in neuem Fenster geöffnet\) X](#)
- [Auf Facebook teilen \(Wird in neuem Fenster geöffnet\) Facebook](#)
- [Auf Pinterest teilen \(Wird in neuem Fenster geöffnet\) Pinterest](#)
- [Auf WhatsApp teilen \(Wird in neuem Fenster geöffnet\) WhatsApp](#)
- [Mehr](#)